

Absender:

Die Fraktion P2 im Rat der Stadt

19-11548
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

BSVG: Busse: Nachrüstung mit E-Antrieben

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.08.2019

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (zur Beantwortung)

04.09.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Lagebericht 2018 der BSVG steht auf Seite 7 zu lesen:

„Die Beschaffungsbestrebungen für zwei weitere Elektrobusse mussten aufgrund der Marktlage nicht erfolgreich abgebrochen werden. Derzeit gibt es Gespräche mit interessierten Entwicklern, um gebrauchte Dieselmotoren mit E-Antrieb nachzurüsten und damit emissionsärmer fahren zu können.“ [1]

- Wie ist der derzeitige Sachstand bei der Nachrüstung von gebrauchten Dieselmotoren mit E-Antrieben?
- Leisten die E-Antriebe danach vollständig/alleinig den Antrieb der Busse?

Eine von der Verkehrs-GmbH - mit Unterstützung der Stadt Braunschweig und des Regionalverbandes Großraum Braunschweig – in Auftrag gegebene Technologiestudie zur Entwicklung alternativer Antriebssysteme kam „zu dem Schluss, dass Batteriebusse mit Gelegenheitsladung (Ladung von kleinen Batterien unter Fahrgastbetrieb) die wirtschaftlichste Einsatzform von E-Bussen sind.“ Auch wird von weiteren Untersuchungen seitens der Verkehrs GmbH mit externer Begleitung berichtet. [2]

- Gibt es bereits Untersuchungsergebnisse zu diesen mit externer Begleitung erstellten Konzepten und wann werden sie dem Rat vorgestellt?

Quellen:

[1] <https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1012935> Anhang Lagebericht S.7

[2] <https://regionalbraunschweig.de/elektrobuse-emil-im-linienverkehr-erfolgreich/>

Anlagen: keine